

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 35.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das Institut für Öffentliches Recht (Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Rechts- und Verfassungstheorie sowie Rechtsvergleichung) der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät sucht für die neu eingerichtete Schlegel Professur zunächst befristet auf 3 Jahre zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (50%)

- Ihre Aufgaben:
- Lehrverpflichtung im Umfang von 2 Semesterwochenstunden,
 - Unterstützung der am Lehrstuhl verankerten Forschung und Lehre auf den Gebieten des Staatsrechts, des Europarechts und der Rechtstheorie,
 - wissenschaftliche Weiterqualifizierung,
 - Mitwirkung an der universitären Selbstverwaltung.
- Ihr Profil:
- ein mit mindestens „vollbefriedigend“ abgeschlossenes rechtswissenschaftliches Studium,
 - fundierte Kenntnisse in den vom Lehrstuhl vertretenen Rechtsgebieten,
 - sehr gute Englischkenntnisse,
 - ein ausgewiesenes Promotionsvorhaben im Bereich des öffentlichen Rechts.
- Wir bieten:
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region,
 - betriebliche Altersversorgung (VBL),
 - zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
 - eine sehr gute Verkehrsanbindung bzw. die Möglichkeit, ein VRS-Großkudenticket zu erwerben oder kostengünstige Parkangebote zu nutzen,
 - flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten,
 - Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **10.12.2022** unter **Angabe der Kennziffer 24.22.331** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** per E-Mail an an das Institut für Öffentliches Recht, Frau Christiane Stadie, sekretariat.hwang@jura.uni-bonn.de. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Prof. Dr. Shu-Perng Hwang unter Email hwang@uni-bonn.de gerne zur Verfügung.